

■ INHALT

FOR EYES ONLY – EIN FILM UND SEINE GESCHICHTE

ARCHIV-ENTDECKUNG DES MONATS

DVD DANZ MIT MI

**RÜCKSCHAU:
VERANSTALTUNG AM
8. MAI 2009 AUF DEM
ALEX**

**NEU IM VERLEIH:
EIN TEIL VON MIR**

**FILMREIHE IM KINO
KROKODIL**

TV-AUSSTRAHLUNG

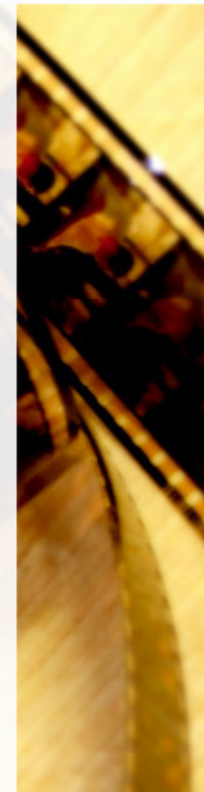


■ NEU IM ARCHIV

Gunther Scholz: FOR EYES ONLY – EIN FILM UND SEINE GESCHICHTE

FOR EYES ONLY ist der Titel eines 1963 uraufgeführten DEFA-Spielfilms. Er erzählt die Geschichte des DDR-Spions, dem es in einer spektakulären Aktion gelang, streng geheime Unterlagen der Amerikaner aus einer Geheimdienstzentrale zu entwenden.

46 Jahre später, realisierte Gunther Scholz im Auftrag der DEFA-Stiftung eine 80-minütige Dokumentation, die sich mit dem tatsächlichen Hintergrund dieser Aktion und der freien filmischen Umsetzung beschäftigt. Basis sind die Inhalte eines im Jahre 2002 mit Hesse und seiner Frau geführten Interviews. Scholz dringt mit seiner Dokumentation zum Kern einer Geschichte vor, die selbst für Hesse zur großen Lebenslüge wurde. FOR EYES ONLY ist im Archivbestand der defa-spektrum GmbH.



■ ARCHIVENTDECKUNG DES MONATS

Zeitzeugengespräch mit Peter Kahane

Am 30. Mai 2009 feiert der Regisseur Peter Kahane seinen 60. Geburtstag. Der mit seinem Überraschungserfolg ETE UND ALI bekannt gewordene Kahane, äußert sich in einem Zeitzeugengespräch von 2004 zu seiner Biografie als Kind eines Auslandskorrespondenten und seine Schwierigkeiten bei der Aufnahme an der Filmhochschule Babelsberg. Er erzählt von seinem filmischen Schaffen bei der DEFA und äußert sich ausführlich zur Situation der DEFA-Nachwuchsregisseure innerhalb des Studios in den 80er Jahren. Peter Kahane erläutert Entwicklung und Zeitbezug des Films DIE ARCHITEKTEN, berichtet über die Wendezeit und seine gegenwärtige Tätigkeit als Regisseur und Autor.



Peter Kahane (2004)

**Volkstanz in der DDR:
DANZ MIT MI**

Der 1956 entstandene Dokumentarfilm von Gerhard Jentsch, der die Kindertanzgruppe "Fritz Reuter" aus Greifswald porträtiert, kann ab sofort über uns zum Preis von 15,00 €, zzgl. Versand, auf DVD bezogen werden.



Szene aus dem DEFA-Film DANZ MIT MI

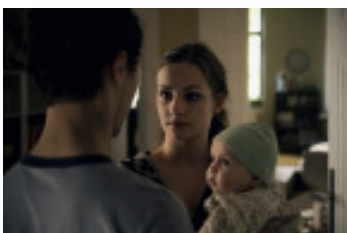
Rückschau: Veranstaltung am 8. Mai 2009 auf dem Alex



Filmgespräch mit dem Regisseur Dieter Schumann, Jan Josef Liefers, Angela Fritsch (rbb) und Jörg Stempel



Ludwig Trepte



Ludwig Trepte und Karoline Teska

VERLEIH

Nachwuchspreis für Ludwig Trepte

Beim 19. filmkunstfest Mecklenburg-Vorpommern hat der Schauspieler Ludwig Trepte den Nachwuchspreis für seine Rolle in EIN TEIL VON MIR gewonnen. Im Spielfilm von Christoph Röhl spielt Ludwig Trepte einen jungen Vater wider Willen.

Trotz des ernststen Themas ist EIN TEIL VON MIR kein sozialkritischer, sondern ein ehrlicher, heiterer Film. Dem Regisseur gelingt ein kurzweiliges junges Stück Kino mit großem Identifikationspotential zweier sehr positiver Charaktere.

Der Film ist einfühlsam und humorvoll erzählt und mit den überzeugenden jungen Darstellern Karoline Teska und Ludwig Trepte hervorragend besetzt.

EIN TEIL VON MIR in Shanghai

Im Wettbewerb des Shanghai International Film Festival (13. bis 21. Juni 2009) konkurriert der Spielfilm EIN TEIL VON MIR mit 15 weiteren Filmen.

defa-spektrum bringt EIN TEIL VON MIR am 15. Oktober 2009 ins Kino.

EIN TEIL VON MIR, Spielfilm, D 2008, 88 Min., 35mm

FILMREIHE IM KINO KROKODIL

Das Kino Krokodil in Berlin präsentiert noch bis zum 31. Mai 2009 in seiner Reihe **ÖSTLICHE LANDSCHAFT - BERLIN NORD OST** u.a. Filme aus dem Bestand der defa-spektrum.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich in Anwesenheit der Regisseure die DEFA-Wendefilme anzusehen.

28. Mai 2009, 20:00 Uhr

FRANK

in Anwesenheit von Hans Wintgen

29. Mai 2009, 20:00 Uhr

ÖSTLICHE LANDSCHAFT ICH WAR EIN GLÜCKLICHER MENSCH

in Anwesenheit von Eduard Schreiber

TV- AUSSTRAHLUNG

SPIEGEL TV digital

Juni 2009

02.06.2009 Louis Begley, Schriftsteller. Unerledigtes. Teil 1

09.06.2009 Louis Begley, Schriftsteller. Unerledigtes. Teil 2

16.06.2009 Was geschah am 17. Juni?

23.06.2009 Lothar Warneke. Ich kann mich noch erinnern

30.06.2009 Richard von Weizsäcker. Von der Grenze zur Mitte oder Jung und Alt ihn Berlin

Juli 2009

07.07.2009 Gedächtnis-Lücken. Egon Bahr und Peter Ensikat im Gespräch. Teil 1

■ IMPRESSUM

Herausgeber:
V.i.S.d.P. Manja Meister

defa-spektrum GmbH
Chausseestr. 103
10115 Berlin

Tel.: 030/ 246 562 115
Fax: 030/ 246 562 150

info@defa-spektrum.de
www.defa-spektrum.de